

Erster Newsletter:

Standhalten ohne zu kämpfen oder die Kunst der Demut

Der Tod ist groß.
Wir sind die Seinen
Lachenden Munds.
Wenn wir uns mitten im Leben meinen,
wagt er zu weinen
mitten in uns.

R.M. Rilke

Mit diesem Gedicht im Hinterkopf stand ich letzten Mittwoch (8.2.17) an Isoldes Grab. Dankbarkeit war in mir – Dankbarkeit für das, was Isolde geschaffen hat, mit welcher Großzügigkeit sie die Samen weit gesät und wie sie es fertiggebracht hat den unterschiedlichsten Menschen mit offenem Herzen zu begegnen und sie zu ermuntern selbst diesen Weg zu gehen.

Wie hätte sie sich gezeigt, den Menschen gegenüber, die nach einem ‚starken Mann‘ rufen, die MigrantInnen lieber heute als morgen wieder in ihren Heimatländern sehen möchten, die mit einer Art ‚Hau-drauf‘- Politik meinen, den Herausforderungen unserer Zeit begegnen zu können.....?

Sie hätte auch diesen Menschen geduldig, mit Wärme, Ruhe und Gelassenheit zugehört, hätte auch für sie ein offenes Herz gehabt.... und so vielleicht dazu beigetragen, dass auch diese Menschen sich öffnen können, ihre Ängste und Sorgen sich bewusstmachen und ein bisschen ‚weicher‘ und ‚nachsichtiger‘ mit sich und ihren Mitmenschen werden können.

Ja, und das ist es, was ich praktizieren will – mit allen Ängsten in mir um das, was in der Welt gerade passiert –

offen sein, zuhören, wirklich verstehen, was der/die andere will – zum Glück brauche ich nicht einverstanden zu sein etwa mit den Handlungen – und mein Herz weit zu halten, ganz im Sinne von Rumi:

„Jenseits von richtigem und falschen Handeln, da ist ein Ort.
Dort treffen wir uns.“

“Beyond right and wrong doing, there is a field.
I’ll meet you there.”

“Au delà des notions de bien-faire et de mal-faire, il y a un champs.
C’est là ou nous nous rencontrons.”

Hier meine Angebote in der nächsten Zeit:

An der VHS Dietzenbach:

Gewaltfreie Kommunikation – Der erfolgreiche Umgang mit schwierigen beruflichen und privaten Situationen – die Mittel und Wege der Gewaltfreien Kommunikation nach Dr. Marshall Rosenberg

24./25.02.2017

24./25.03.2017

05./06.05.2017

jeweils freitags von 17.00 – 21.00 Uhr
sowie samstags von 10.00 – 17.30 Uhr

Kosten: 185,00 €, ermäßigt 148,00 €

Anmeldung bei der VHS Dietzenbach; www.vhs-dietzenbach.de

Die Welt, in der ich leben will – Meine Visionen und Ziele

Samstag, 10.06.2017 von 10.00 – 16.00 Uhr

Kosten: 35,00 € ermäßigt 28,00 €

Anmeldung bei der VHS Dietzenbach, www.vhs-dietzenbach.de

Und in 64665 Alsbach- Hähnlein, Ludwigstr.12

Die heilende Kraft der Einfühlung

Freitag, 3.3.2017 von 17.30 – 21.00 Uhr

Samstag, 4.3.2017 von 13.00 – 18.00 Uhr

Kosten: 90,00 €

Richtwert: zwischen 80,00 und 100,00 €

Nichts als Ärger?

Samstag, 17.06.2017 von 13.00 – 18.00 Uhr

Kosten: 50,00 – 60,00 €

Weitere Kurse auf meiner Webseite: www.christiane-welk.de

